

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 58 (1932)
Heft: 9

Rubrik: Altersasyl für Witze

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

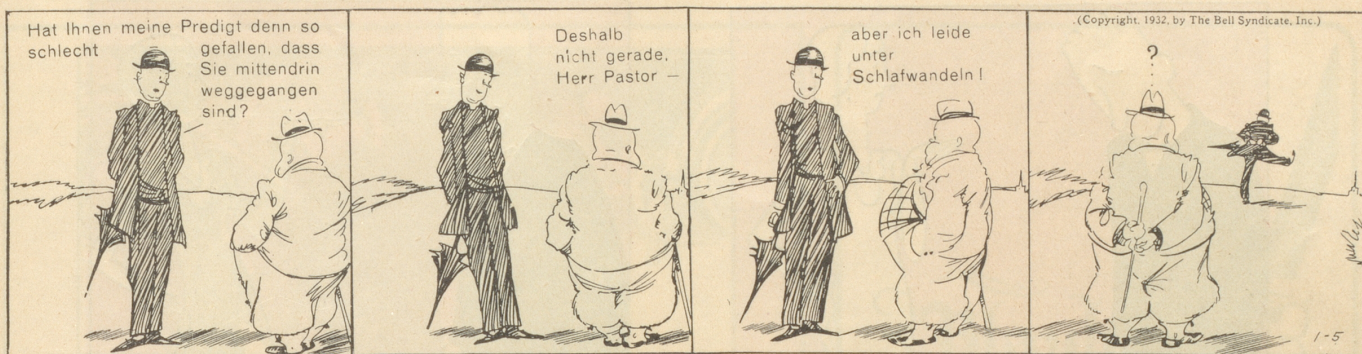
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Ein paar Reisende treffen sich und gleich fängt ein Gejammer an bezüglich Spesen und wie alles teuer sei, man brauche zum Mittagessen allein schon fünf bis sechs Franken. Worauf ein Witzbold das Wort ergreift und sagt: «Ich will Euch ein billiges Mittagessen aufzählen: feine Hühner-

suppe, Forellen mit Kartoffeln, dann noch zwei Fleisch und zu jedem Fleisch zwei Gemüse, Salat, Dessert und Kaffee mit Kirsch; alles zwei Franken; ischt das nöd billig?»

«Wo chama das ha?»

«Ha chama das niene, aber billig isch es glich!»

Die praktische Hausfrau.

Huber kam nach Hause, fand aber die Türe verschlossen. Er probierte alles mögliche, aber die Türe liess sich nicht öffnen. Es bleibt ihm nichts anderes übrig, als den Schlosser rufen zu lassen. Als der Eingang endlich geöffnet war und er in die Stube trat, lag ein Zettel auf dem Tisch.

Darauf standen die Worte: «Lieber Mann, ich bin mit dem Dienstmädchen ausgegangen. Den Schlüssel findest Du unter der Türvorlage.»

Frau R. sitzt mit einer Freundin im Café und sieht sich illustrierte Zeitschriften an. Auf einmal sagt sie zu ihrer Freundin:

«Das habe ich ja noch gar nicht gewusst, dass die Königin Luise ermordet worden ist.»

Erstaunte Gegenfrage der Freundin: Wieso?»

Frau R.: «Hier unter dem Bilde steht doch: Königin Luise auf dem Sterbebette, nach einem Stich von Berger!»

Verblüffend

angenehm im Geschmack und bekömmlich in der Wirkung ist

Vieruhr-Tee Herbora

Er hat alle guten u. keine der nachteiligen Eigenschaften des Schwarztees, er regt an, aber nicht auf, stärkt Herz u. Nieren u. ist sehr billig. Nur echt in plombierten Paketen zu Fr. 1.5. Muster gratis u. franko durch die Fabrikanten

A. VATTER & CIE.,
Apotheke zu Rebleuten in Bern. Ältestes u. grösstes Kräuterhaus. Prompter Postversand. 25
Telephon Bollwerk 76.06

Rebleuten-Apotheke

Gerechtigkeitsgasse
53/55
R



PAIN EXPELLER
MARCA

bei
Erkältung
Gicht, Rheuma, Influenza,
Grippe
bei Katarrh, Magenweh,
Zahnweh, kalten Füßen und
Frösteln.
Fr. 1.50 oder 2.75.
In allen Apotheken!
Dr. RICHTER & Cie., OLTEN

hilft sicher

**Reklame ist Energie,
Verwende sie!**

**Grosser Preisabschlag
auf
Rasierklingen**

den teuersten ebenbürtig,
verkaufe solange Vorrat per
50 Stück zu Fr. 4.—
Apparate Fr. 1.—
**Fühmann, Postgasse 48
Bern.**

Ein guter
Fang

„Hallwiler Forellen“
ein unübertroffener Stumpfen von
köstlichem Aroma. 10 Gs. per Stück.
Cigarettenfabrik M.G. Baur
B. EINHÄUTIGES GEBL. 1880
VORNAUS G. R. BAUR

Odol

einige Tropfen

frischer Atem
gesunde Zähne

Leidende Männer

beachten bei allen Funktionsstörungen und Schwachzuständen der Sexualorgane einzig die Ratschläge des erfahrenen, mit allen Mitteln der modernen Wissenschaft vertrauten Spezialarztes und lesen eine von einem solchen herausgegebene Schrift über Ursachen, Verhütung und Heilung derartiger Leiden. Für Fr. 1.50 in Briefmarken zu beziehen vom Verlag Silvana Herbau 477.